

Montagediplom, historisch geprägt

Über dem Seebecken und den Dächern von Luzern feierten die Absolventen des Bildungsgangs Fachmonteur VSSM ihren gelungenen Diplomabschluss. Da war die Dachstube des Dächlirturms gerade die passende Lokalität um die Zielerreichung der 8 erfolgreichen Montageprofis zu zelebrieren.

Der mittlerweile sechste Diplomlehrgang der Branchen-Fachschule Luzerner Schreiner konnte unter erschwerten Umständen, aber dennoch zielführend zum Abschluss gebracht werden. Immerhin lässt sich Montage schwerlich im Home-Office anwenden. Teilnehmende und Bildungsanbieter waren flexibel genug, um den Lehrgang situationskonform abzuwickeln – in diesem Sinne vergleichbar mit den anspruchsvollen Situationen, welche versierte Profi-Monteure täglich antreffen und meistern. Die Ausbildung umfasst zweihundert Lektionen mit sowohl technischen, wie auch organisatorischen, sicherheits- und sozialrelevanten Inhalten. Zum Erreichen des VSSM-Verbandsdiploms (ganze Deutschschweiz) war im Mai eine Prüfung zu bestehen, welche u.a. situationsbezogene Lösungsvorschläge erforderte.

Die erfolgreichen Diplomanden v.l.n.r.:

| | | | |
|---------|--------------|----------------|----------------------|
| Markus | Furrer | Ermensee | |
| Dominic | Hostettler | Schwarzenburg | |
| Fabian | Pfenninger | Goldau | |
| Benno | Schmid | Schüpfheim | |
| Silvan | Hodel | Knutwil | |
| Michael | Riesen | Hinterfultigen | |
| Thomas | Sturzenegger | Speicher | |
| Tanner | Christoph | Felsberg | fehlt |
| Armin | Schmid | Flühli | Leiter Weiterbildung |

Echte Profis an der Kundenfront sind unersetzlich und entscheidend für das Gesamtbild eines Werkes. „Der Lehrgang trifft präzise die Bedürfnisse vieler Unternehmen und deren Mitarbeitenden mit grosser

Erfahrung. Die Teilnehmenden aus der ganzen Schweiz schätzten das praxisorientierte, gut ausgewogene halbjährige Ausbildungsprogramm“, berichtet Armin Schmid, Leiter des Bereichs Weiterbildung der Luzerner Schreiner.

Architekturhistoriker und Denkmalpfleger Ueli Habegger stellte am ungewöhnlichen Veranstaltungsstandort aus dem fünfzehnten Jahrhundert die Verbindung zur verantwortungsvollen Aufgabe der Montagefachleute im Umgang mit dem jeweiligen Objekt bzw. Bau. Schliesslich benötige diese Aufgaben eine enorme Vielseitigkeit und Feingefühl. Letztlich ist die Leistung des Montagpersonals eine Visitenkarte beim Kunden, aber auch Stück Zeitgeist für kommende Geschichtsbücher.

Schon im Oktober 2021 startet die Branchen-Fachschule Luzerner Schreiner mit einer weiteren Durchführung des rund halbjährigen Lehrgangs. Auskünfte und Detailinformationen dazu erteilt gerne das Sekretariat der Branchen-Fachschule Luzerner Schreiner, Armin Schmid: 041 280 32 02.

Mehr und Galerie:

www.luzerner-schreiner.ch/weiterbildung/wbs

Legende Bilder:

- Klassenbild - Diplomanden FM20-21 im Dächliturm
- Sektionsvorstand Markus Kaufmann überreichte die Diplome
- Architekturhistoriker und Denkmalpfleger Ueli Habegger kennt die Hintergründe der Museggmauer
- Lehrgangsleiter Armin Schmid begrüsst die Diplomanden

